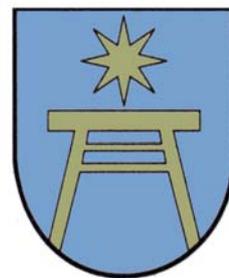


HAINZENBERGER

GEMEINDE

MITTEILUNGEN



An einen Haushalt!

Ausgabe Juni 2004

Amtliche Mitteilung

Inhalt

Kundmachung zur
EU-Wahl

Der Bürgermeister
persönlich

Brennmittelaktion

Erfolgreiche Lehrlinge

Ansprechpartnerinnen
Sozial- und Gesund-
heitssprengel

Privater Grundverkauf

Gemeinde wird
Servicestelle der
Telekom Austria

Geburtstag

EU-Wahl

KUNDMACHUNG

zur EU-Wahl

am Sonntag, 13.06.2004

Wahllokal: Gemeindeamt Hainzenberg

Wahlzeit: von 07,00 bis 12,00 Uhr

Wahlberechtigt sind Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, sowie Unionsbürger, die einen schriftlichen Antrag gestellt haben und spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Wie bereits bei der letzten Wahl werden von der Gemeinde an jeden Wahlberechtigten Wahlverständigungskarten in Postkartenform verschickt. Sämtliche Wahlberechtigten werden ersucht, diesen Wahlausweis unbedingt zur Wahl mitzubringen und unaufgefordert vorzulegen. Durch die Vorlage des Wahlausweises werden Verzögerungen im Wahlvorgang vermieden, da aufwendiges Suchen im Wählerverzeichnis entfällt.

Wähler, die sich am Wahltag nicht in Hainzenberg aufhalten, haben die Möglichkeit eine **Wahlkarte** zu beantragen und ihr Wahlrecht in einem anderen Wahllokal im Bundesgebiet auszuüben. Unter Beachtung der auf die Wahlkarten aufgedruckten Informationen besteht auch die Möglichkeit **im Ausland** zu wählen und die Wahlkarte direkt an die Landeswahlbehörde zu senden.

Weiters haben auch jene Personen Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte, denen es infolge von **Krankheit oder Bettlägerigkeit** nicht möglich ist das Wahllokal aufzusuchen. Diese Wahlkarten werden von der Sonderwahlbehörde am Wahltag abgeholt.

Wahlkarten können bis spätestens Freitag, den 11. Juni 2004, 12,00 Uhr beantragt werden.

Der Bürgermeister als Gemeindewahlleiter:
Georg Wartelsteiner

Der Bürgermeister persönlich

Liebe Hainzenbergerin,
lieber Hainzenberger!

Heute möchte ich die Gelegenheit am Schopf packen und mich einmal bei allen dienstbaren Seelen und guten Geistern unserer Gemeinde, so quasi bei den „Hainzelmännchen“, herzlich und aufrichtig bedanken.

Offt ist uns nicht bewusst, wie bedeutend es für unser Zusammenleben ist, wenn verschiedene MitbürgerInnen, ohne dazu extra aufgefordert oder gar bezahlt zu werden, für die Allgemeinheit tätig werden. Ich denke dabei, zB an die zusätzliche Salz- od Splitstreuungen im Winter oder an die Beseitigung der Spuren des Winterdienstes im Frühjahr oder an die Mängelbehebung bei den Fußwegen oder das Aufräumen und Zusammenkehren beim Dorfbrunnen und, und, und

Bedanken möchte ich mich aber auch bei all jenen, die, salopp gesagt, mit offenen Augen durch die Gemeinde gehen und sich dabei Gedanken machen, wie das eine oder andere funktioniert oder auch nicht und wie diese Dinge verbessert werden können oder wo ganz einfach Handlungsbedarf besteht. Für Anregungen bin ich stets dankbar, ersuche aber um Verständnis, wenn nicht alles gleich oder überhaupt umgesetzt werden kann.

Der Bürgermeister

Brennmittelaktion

Das Land Tirol führt im Jahr 2004 wiederum eine Brennmittelaktion durch.

Diese Aktion beschränkt sich auf Personen, die eine Alters-, Witwen- oder Invaliditätspension beziehen und gleichzeitig die Ausgleichszulage erhalten. Auch Bezieher von Pensionsvorschuss sind zur Antragstellung berechtigt.

Die **Einkommensgrenze** ist

bei **Alleinstehenden Euro 650,--** und

bei **Ehepaaren, bzw. Lebensgemeinschaften Euro 980,--**.

Für alle, denen bereits im Vorjahr die Brennmittel gewährt wurden, ist eine Vorlage der Pensionsabschnitte nicht mehr erforderlich.

Neuansuchen sind bis Ende August bei der Gemeinde einzubringen.

Erfolgreiche Lehrlinge

Es ist erfreulich, wenn die Jugend im Berufleben durch gute Leistungen auf sich aufmerksam macht.

Bernhard Riffnaller, Innerberg 510, konnte als Spengler beim Landesbewerb der Lehrlinge den Sieg erringen.

Die 3. Klasse der Berufsschule wurde von ihm ebenfalls mit Auszeichnung abgeschlossen. Durch den Landessieg wird er nun am 3./4. Juni 2004 beim Bundeswettbewerb in Wien antreten. Wir wünschen für diese Teilnahme viel Erfolg.

Bernhard ist 17 Jahre alt und arbeitet bei der Spenglerei Othmar Schneider in Zell am Ziller.

Hobbies: Ausgehen, Ski fahren;



Ebenfalls den Beruf des Spenglers erlernt **Thomas Rieser** (18), Dörfel 410, und zwar bei der Fa. Max Schiestl in Ramsau. Auch er hat die 3. Klasse mit Auszeichnung abgeschlossen und konnte beim Lehrlingswettbewerb Gold erringen.

Hobbies: Ausgehen, Ski fahren;

Besonders freut uns, dass sich beide Lehrlinge als aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr auch für den „Dienst am Nächsten“ nicht zu schade sind und jeweils bereits schon den Grundkurs absolviert haben.

Noch einmal herzlichen Glückwunsch zu diesen großartigen beruflichen Erfolgen und viel Glück für die weitere berufliche Zukunft, sowie für die bevorstehenden Lehrabschlussprüfungen.

Ansprechpartnerinnen Sozial- und Gesundheitssprengel

In der Gemeinde Hainzenberg gibt es seit kurzem **neue Ansprechpartnerinnen** für eventuelle Fragen rund um das **Thema Sozial- und Gesundheitssprengel**.

Sollte in deiner Familie Hilfe diesbezüglich gebraucht werden, bitte einfach melden bei

Susanne Stadler, Bichl 255, Tel. 0664/5331927

oder stellvertretend bei

Dielacher Gertraud, Unterberg 149, Tel. 2557

Kundmachung privater Grundverkauf

Die Gemeinde Hainzenberg gibt bekannt, dass von der Familie Flörl, „Tatscher“, Unterberg 96, zwei Bauplätze zum Verkauf angeboten werden.
Nähere Auskünfte unter Tel. 0664-5204488 oder 2355

Gemeinde wird Servicestelle der Telekom

Telefon- und Internetanschlüsse können sie jetzt ganz einfach direkt bei der Gemeinde bestellen!

Auf Grund einer Kooperation zwischen der Gemeinde und dem Unternehmen Telekom Austria AG ist es **ab sofort möglich Telefon- und Internetanschlüsse direkt im Gemeindeamt zu bestellen!** Mit dieser Serviceleistung bieten wir ab sofort eine wesentliche Erleichterung für unsere Bürger an: Es ist nicht mehr notwendig zum nächsten Postamt zu fahren um seine Telekom - Anschlüsse und Internetzugänge zu bestellen, sondern man kann dies direkt in unserem Ort während der Amtsstunden des Gemeindeamtes erledigen. Es ist auch möglich Telefonanschlüsse außerhalb des Gemeindegebietes auf diesem Wege anzumelden!

Wir freuen uns Ihnen mit dieser Serviceleistung eine Erleichterung bei der Bestellung Ihres Telefonanschlusses oder Internetzuganges anbieten zu können.

Geburtstag

Am Sonntag, den 30. Mai 2004 feierte Frau Theresia Lanthaler, „Schöttl-Thresl“, Dörf 354, ihren 75. Geburtstag.

Bürgermeister Georg Wartelsteiner und Vizebürgermeister Friedrich Dornauer überbrachten der Jubilarin die besten Glückwünsche der Gemeinde.

Trotz vieler Schicksalsschläge und gesundheitlicher Probleme hat Thresl ihren Lebensmut nie verloren und der Wille, mit dem wir sie erst kürzlich auf dem Feld bei der Heuarbeit sehen konnten, könnte für viele beispielgebend sein.

Wir wünschen der Jubilarin auf diesem Wege noch einmal alles Gute und noch viele Jahre bei bester Gesundheit.

